

Am Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ist ab dem 01.02.2021 die folgende Position (65%) zu besetzen:

WISSENSCHAFTLICHE* R MITARBEITER* IN (DOKTORAND* IN)

Stellenbeschreibung

Die gesuchte Person soll im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projektes „ParaStiChaD“ (Paralinguistische Stimmmerkmale in Major Depression) einen wesentlichen Beitrag zur Klärung der Fragestellung leisten, inwieweit sich paralinguale Stimmmerkmale zur Verbesserung von Diagnostik und Therapie depressiver Störungen nutzen lassen. Dabei wird beispielsweise davon ausgegangen, dass depressive Personen antidepressive Selbststatements durch die Art und Weise, in der sie diese Statements intonieren (zu leise, zaghaft, voller Zweifel) invalidieren (d. h. ihrer Überzeugungskraft berauben).

In einem multidisziplinären Team bestehend aus PsychologInnen, KI-ExpertInnen, LinguistInnen und PsychotherapeutInnen wollen wir zunächst depressionsassoziierte Stimmmerkmale identifizieren und anschließend klären, inwieweit sich diese Merkmale gesundheitsförderlich modifizieren lassen (z. B. durch systematische Rückmeldung depressionsassoziiierter Intonationen). Um diese Ziele zu erreichen, arbeiten wir mit international führenden Spitzenforschern auf dem Bereich der (KI-basierten) Emotionserkennung zusammen.

Aufgaben der/des MitarbeiterIn

- Aufbereitung verfügbarer Sprachproben von depressiven und nicht-depressiven Personen für die Entwicklung von Algorithmen zur Depressionsdetektion.
- Mitarbeit bei der Entwicklung eines Feedback-Instrumentes, mit dessen Hilfe depressionsassoziierte Stimmcharakteristika in Echtzeit erfasst und an betroffene Personen rückgemeldet werden können.
- Durchführung von Experimenten, in denen depressionsassoziierte Stimmcharakteristika systematisch manipuliert werden und der Einfluss dieser Manipulation auf depressogene Informationsverarbeitung systematisch untersucht werden soll.

STECKBRIEF

 Erlangen

 ab 01.02.21 oder später

 TV-L 13

BENEFITS

 Flexible Arbeitszeiten

 Ein tolles Team

 30 Tage Urlaub (anteilig)

 Jahressonderzahlung

 Fortbildungsmöglichkeiten

 Gute Verkehrsanbindung

Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, Zeugnisse etc.:

Prof. Dr. Matthias Berking
(matthias.berking@fau.de)

Bewerbungsfrist: 23.12.2020

Bei Fragen:

09131 85-67575

- Statistische Analysen zu Befunden aus längsschnittlichen Beobachtungsstudien und experimentellen Studien und Veröffentlichung der Befunde.
- Eine Promotion im Rahmen des Projekts ist ausdrücklich erwünscht und wird vom Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie tatkräftig unterstützt.
- Eine parallele Ausbildung zum Psychologische/r PsychotherapeutIn am Zentrum für Aus- und Weiterbildung für Psychologische Psychotherapie (ZAP), welches demnächst am Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie der FAU seinen Betrieb aufnehmen wird, ist ebenfalls erwünscht und wird ebenfalls tatkräftig unterstützt.

Voraussetzungen

- Ein mit „sehr gut“ abgeschlossenes Studium im Fach Psychologie oder einem vergleichbaren Fach
- Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Überdurchschnittliche (selbst-)organisatorische Fähigkeiten
- Ausgeprägtes Forschungsinteresse
- Interesse an Arbeit in interdisziplinären Teams

Die Stelle (65%) ist aus administrativen Gründen vorerst auf ein Jahr befristet. Die Verlängerung auf min. drei Jahre ist explizit vorgesehen und kann im Laufe der ersten sechs Monate festgeschrieben werden. Das Ermöglichen einer darüber hinaus gehenden, langfristigen Perspektive am Lehrstuhl wird explizit angestrebt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die FAU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Kandidatinnen um ihre Bewerbung.

Bewerbungen schicken Sie bitte unter Einschluss der üblichen Unterlagen bis zum 23.12.2020 an: matthias.berking@fau.de.